

Nouveaux livres parus

Autor(en): **A.C.**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le collectionneur et généalogiste suisse**

Band (Jahr): **10 (1936)**

Heft 12: **Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le Collectionneur et généalogiste suisse**

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Unsere Gesellschaft zählt heute 1 Ehrenmitglied, 26 Lebensmitglieder und 203 ordentliche Mitglieder, total 230, also die gleiche Zahl wie letztes Jahr. Es ist kein schlechtes Zeugnis für die Lebensfähigkeit unserer Gesellschaft, dass wir in dieser wirtschaftlichen Krisenzeit, die heute zur Abwertung des Schweizerfrankens führte und somit einen Höhepunkt erreicht hat, unseren Bestand zu wahren vermochte. Wir danken allen, die uns Treue bewahrt haben und bitten Sie, Freunde auf unsere Bestrebungen aufmerksam zu machen und sie zu unserem Zusammenschluss zu veranlassen. Wir dürfen auch in unserer Sturm- und Drangperiode die kulturellen Ziele am Aufbau unserer Heimat nicht erdrücken und untergehen lassen. Die schöne Tagung von Neuenstadt gebe uns neue Kraft und frischen Mut.

Neuenstadt, den 4. Oktober 1936.

Der Präsident: Dr. *Wilh. J. Meyer*.

Nouveaux livres parus

Pierre Mélon. *Chasseurs de chamois*. Neuchâtel. Editions Victor Attinger. Collection *Montagne*, 1936.

1 volume in-8 couronne de 176 pages. Il a été tiré de cet ouvrage 50 exemplaires numérotés sur alfa, réservés aux «Amis de la Montagne», et 12 sur hollandaise. A. C.

Nouveaux ex-libris

Mr. DOMINIQUE STYGER, Dr. jur., avocat à Wil (Saint-Gall); cliché d'après une maquette du peintre *Albert Schenker*. 1924. (49×109 mm.)

Au sommet de l'ex-libris figure la marque à feu du bisaïeul du bibliophile, qui portait le prénom de Dominik comme son descendant; cette marque se compose d'une croix latine accostée des initiales D. St. en vieille écriture allemande. Au-dessous se lit la légende en caractères gothiques: *Ex libris Dr. jur. Dominik Styger* surmontant un écu aux armes de la famille schwytzoise Styger¹⁾: *d'azur à une marque domestique d'argent*, formée d'une croix pattée dont la base se replie de façon à former un 4 de chiffre couché.

La planche, non signée, est encadrée d'un filet rectangulaire. A. C.

¹⁾ Originaire primitivement de la ferme du Stig à Oberriet (Rheintal saint-gallois), une branche de la famille Stiger obtint en 1530 la bourgeoisie cantonale de Schwytz et orthographia plus tard son nom Styger.